



Mitteilungen aus dem Markt



Altomünster

Herausgegeben von der Gemeinde Altomünster in
Zusammenarbeit mit den Dachauer Nachrichten

Eine Sonderinformation der Dachauer Nachrichten Nr. 275 vom 29. November 2018

Innehalten in der staaden Zeit

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in wenigen Wochen ist bereits wieder Weihnachten und wir befinden uns mitten in den Vorbereitungen für das Weihnachtsfest. Von der „staaden“ Zeit merken viele von uns meist wenig, da sich gerade in den letzten Tagen des Jahres oftmals Hektik breit macht, um alle wichtigen Dinge noch im alten Jahr erledigen zu können.

Gerade in dieser hektischen Zeit tut es gut, zwischendurch einmal innezuhalten und zur Ruhe zu kommen. Eine hervorragende Gelegenheit, um sich auf die Adventszeit und die bevorste-

henden Weihnachtstage einzustimmen, bieten die Adventshütten rund um den Marktbrunnen, die bereits am 01./07./08./14./21. und 22. Dezember ab 17.30 Uhr geöffnet haben.

Am 3. Adventssonntag, den 16. Dezember, findet wie jedes Jahr unser traditioneller Christkindlmarkt rund um den Marktplatz in Altomünster statt, zu dem ich Sie alle sehr herzlich einladen möchte. Hier können Sie den Alltag ein wenig vergessen und bei einem umfangreichen Rahmenprogramm einige vernünftige Stunden bei kulinarischen Köstlichkeiten verbringen. Das beliebte Ad-

ventssingen um 13.30 Uhr in der Pfarr- und Klosterkirche sorgt zudem für eine adventliche und besinnliche Stimmung. Auch für die Kleinsten gibt es wieder das Kasperl-



theater, den Auftritt des evangelischen Kinderchores und natürlich den Besuch des Nikolauses. Zudem findet dieses Jahr wieder ein Weih-

nachtstheater für Alt und Jung im Kapplerbräusaal statt. Um 17 Uhr ist dann das Weihnachtslieder-Selber-Singen im St.-Altohof. Die Wunschzettel können beim Christkindlpostamt am Stand des Kindergartens Oberzeitlbach ausgefüllt und abgegeben werden. An den rund 40 Ständen, die wie jedes Jahr von den örtlichen Vereinen organisiert werden, finden Sie neben allerlei Köstlichkeiten auch Dekorationsgegenstände und Selbstgebasteltes. Eröffnet wird der Christkindlmarkt um 13.00 Uhr.

Die Advents- und Weihnachtszeit ist für mich auch

Anlass, Ihnen allen für das Vertrauen und das Verständnis zu danken, welches Sie auch 2018 wieder dem Marktgemeinderat, der Verwaltung und mir entgegengebracht haben. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien in den letzten Wochen des Jahres noch viele ruhige, besinnliche Momente, besonders an den Festtagen, und freue mich, mit Ihnen ein paar schöne Stunden auf unserem Christkindlmarkt verbringen zu können. Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen allen alles Gute, Gesundheit und viel Glück.

Anton Kerle
Erster Bürgermeister

Neuer Kalender der Bürgerstiftung

„Die Bürgerstiftung ruft und alle kommen“, war die saloppe Feststellung von Bürgermeister Anton Kerle, als sich eine ganze Reihe von Verantwortlichen bei ihm im Amtszimmer einfanden.

Das hatte allerdings einen guten Grund, denn aus diesem Anlass wurde der zweite Altomünsterer Jahreskalender vorgestellt, den die Bürgerstiftung wiederum organisiert und in Druck gegeben hat.

„Die erste Ausgabe im letzten Jahr war ein tolles Unter-

fangen und ist sehr gut gelaufen, was uns beflügelt hat, heuer erneut einen Kalender zu gestalten,“ erklärte der Bürgermeister und dankte allen, die mitgeholfen haben, dass auch diesmal das Werk gelingen konnte, allen voran Brigitte Meyer, die die herrlichen Fotos aus dem Gemeindebereich geschossen hat, Peter Seiler, der sich der Grafik angenommen hat und Prof. Dr. Wilhelm Liebhart, „der in Sachen Heimatgeschichte ohnehin eine Größe ist“. So sind auf den Monatsblättern auch

heuer wieder Kirchen, Kapellen und Denkmäler aus dem Gemeindebereich Altomün-

ster zu sehen und das in den wechselnden Jahreszeiten. Unter ihnen neun Ortschaf-

ten, die bisher noch nicht berücksichtigt worden waren. „Mir hat die Aktion im letzten Jahr sauber gfoin“, so Anton Kerle. Jetzt liege es an den Bürgern, diese Aktion auch heuer wieder zu unterstützen. „Zehn Euro kostet ein Kalender, mit extra großen Tageskästchen für Hochzeitstag oder ähnliches.“, bewarb der Gemeindechef den Kalender, dessen Erlös voll der der Altomünsterer Bürgerstiftung zu Gute kommt.



Fortsetzung von Seite 1

Auch Sparkassenleiter Josef Steinhardt zeigte sich wieder begeistert von der neuesten Ausgabe und wünschte sich ebenfalls wieder viel Gefallen bei den Bürgern. Er ermunterte aber auch dazu, die Bürgerstiftung mit Spenden und Stiftungen, auch mit kleinsten Beträgen, zu unterstützen, damit wieder Gutes

damit getan werden kann. Dies kann unter dem Verwendungszweck: „Bürgerstiftung Altomünster Spende oder Zustiftung“ unter der IBAN DE 60 7005 1540 0280 1919 82 bei der Sparkasse Dachau getätigt werden.

Erhältlich ist der Kalender ab sofort bei den üblichen Geschäften, den Banken, der Gemeinde, der vhs und im Klostertladen.

Neue Mitarbeiter

Zum 01. Juli 2018 hat der Markt Altomünster eine neue Kämmerin eingestellt. Andrea Niedermayr wird in den nächsten Monaten noch von ihrem Vorgänger, dem Kämmerer Michael Eggendinger, in die Geheimnisse des Altomünsterer Finanzwesens eingeweiht. Andrea Niedermayr hat zwei Jahrzehnte im Aichacher Rathaus gearbeitet, bevor Sie als Kämmerin bei der Stadt Stadtbergen beschäftigt war und nun ihre neue Auf-

gabe in Altomünster beginnen konnte. Das Bauamt des Marktes Altomünster wird seit August 2018 durch den Bautechniker Stefan Heine unterstützt. Herr Heine hat nach seiner Ausbildung zum Maurer die Weiterbildung zum Techniker erfolgreich abgeschlossen und wird nun neben seinem Kollegen Matthias Krimmer die gemeindlichen Baumaßnahmen des Marktes Altomünster betreu-



Anliegerpflichten bei Sicherung der Gehbahnen im Winter

Eingeschränkter Winterdienst

Der Markt Altomünster führt seit der Winterperiode 2015/2016 nur noch einen eingeschränkten Winterdienst durch. Das heißt, dass nur mehr Hauptstraßen und Gehbahnen vom Streudienst bedient werden.

Der Räumdienst wird fast unverändert weitergeführt. Was müssen Anlieger beim Winterdienst beachten?

Die jeweiligen Anlieger haben die Gehbahnen der an ihr Grundstück angrenzenden oder ihr Grundstück erschließenden öffentlichen Straße auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten. Dies gilt unabhängig davon, ob das Grundstück bebaut ist oder nicht! Unter Gehbahnen versteht man die für den Fußgängerverkehr (Fußgänger- und Radfahrer-Verkehr) bestimmten, befestigten und abgegrenzten Teile der öffentlichen Straßen oder in Ermangelung einer

solchen Befestigung oder Abgrenzung die dem Fußgängerverkehr dienenden Teile am Rande der öffentlichen Straße in der Breite von 1,50 m, gemessen von der Grundstücksgrenze aus. An Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8 Uhr sind die Gehbahnen von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (zum Beispiel Sand, Splitt) zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen.

Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren erforderlich ist. Sollten Sie aus beruflichen oder gesundheitlichen Gründen Ihrer Verpflichtung zum Winterdienst nicht nachkommen können und kennen Sie auch keine Bekannten oder Nachbarn die Ihnen dabei helfen können, besteht die Möglichkeit,

diese Aufgaben auf eigene Kosten an einen Dritten zu beauftragen. Für weitere Fragen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung.

Außerdem sollten Sie darauf achten, Ihr Fahrzeug in der Winterzeit vermehrt auf dem eigenen Grundstück abzustellen. Unsere Räum- und Streufahrzeuge sind dazu angehalten, Straßen ausdrücklich nicht zu befahren und damit auch nicht zu räumen und zu streuen, wenn bereits am Anfang der Straße absehbar ist, dass ein Durchkommen vielleicht nicht möglich ist. Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern einen unfallfreien Winter und danke mich bei dem Winterdienstpersonal für Ihr Engagement.

Markt Altomünster
Anton Kerle,
Erster Bürgermeister

Für Kinder, Jugendliche und Familien

Weihnachtslieder singen

Damit die Weihnachtslieder wieder mehr gepflegt werden, führt Siegfried Bradl, Volksmusikberater des Bezirks Schwaben im Landkreis Aichach-Friedberg, das „Weihnachtslieder-Selber-Singen“ auch dieses Jahr wieder mit seiner Frau Gisela durch.

Treffpunkt ist nach dem Besuch des Christkindlmarktes um 17 Uhr zwanglos in der heimeligen Atmosphäre des St.-Altohofes. Kinder aller Altersstufen mit ihren Eltern, aber auch Großeltern, ungeübte und geübte Sänger sind zum „Weihnachtslieder selber singen“ eingeladen.

Nächste Ausgabe

Abgabe der Beiträge für das nächste Mitteilungsblatt ist der

10. Januar 2018

Marktgemeinde Altomünster, Marktplatz 7 oder per e-mail: info-buero@altomuenster.de.

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am

31. Januar 2019.

Das Mitteilungsblatt der Marktgemeinde
Altomünster erscheint das nächste Mal am

31. Januar 2019

Anzeigenschluss: Donnerstag, 17. Januar 2019

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Stefan Langer

Tel. 08131/563-25

Fax 08131/563-49

stefan.langer@dachauer-nachrichten.de

www.dachauer-nachrichten.de



Impressum

Mitteilungsblatt des Marktes Altomünster Verlag:
Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG,
Richard-Wagner-Straße 2,
85221 Dachau

Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeister Anton Kerle
Gemeindeverwaltung Markt Altomünster

Layout/red. Betreuung:
Siglinde Haaf / Walter Hueber
Dachauer Nachrichten
Verantwortlich für Anzeigen:
Stefan Langer.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 75, gültig seit 1.10.2018
Druck: Druckhaus Dessauerstraße

Telefon 08254 9655 www.kuechenlaedle.de

Isabel Müller-Mayer Brigitte Bayer Jürgen Lohning Gerhard Mayer

MAYER'S
Küchenlädle

Kirchenstr. 1 • 85250 Altomünster

Mo-Fr. 10.00 bis 18.00 Uhr
Sa. bis 14.00 Uhr
Mi. geschlossen

kleines Studio – großes Einrichtungsspektrum
perfekte Montage – umfassender Service

Dienstjubiläum Kraus und Lutz

Zwei Mitarbeiter der Gemeinde feierten ihr Dienstjubiläum.

Johann Kraus konnte im September sein 20-jähriges

Dienstjubiläum beim Bauhof des Marktes Altomünster feiern.

Ebenso erreichte der Klärwärter der gemeindlichen

Kläranlage im Zeitlbachtal, Christian Lutz, im September sein 25-jähriges Dienstjubiläum.

Den beiden langjährigen

Mitarbeitern gratulierte Bürgermeister Anton Kerle zu diesen Anlässen ganz herzlich und überreichte ihnen kleine Präsentе.



Die Komplettlösung für Ihren Garten!

JÖRG SCHNITZKE

GARTEN- & PFLASTERBAU • GÄRTNERMEISTER

Bepflanzungen aller Art
Garten-Neuanlagen
Garten-Umgestaltung
Mauerbau
Pflasterbau
Rasenanlagen
Terrassenbau aus Holz und Stein
Zaunbau

Talangerstr. 10
85250 Altomünster
Tel. 0 82 54 / 94 00
Fax 0 82 54 / 94 28
Mobil 0170 / 8 90 43 80
www.gartenbau-schnitzke.de
joerg@gartenbau-schnitzke.de

Bezirkstagspräsident Mederer

Am Wahntag konnte Josef Mederer noch nicht abschätzen, wie die Ergebnisse der Bezirkstagswahl aussehen, als er seinen Gang zur Wahlurne in der Altomünsterer Schule machte.

Dass er dabei erneut als Bezirkstagspräsident Oberbayerns hervorgehen darf und inzwischen mit 63 von 82 Stimmen überwältigt gewählt wurde, darf auch Altomünster ein wenig stolz machen.

Bereits seit 2008, also schon zwei Perioden ist Mederer der Präsident und hat davor schon acht Jahre lang als Vizepräsident seine Erfahrungen im Bezirk gesammelt. Nun geht der 71-jährige also in die dritte Runde seiner Amtszeit und dies immer noch mit dem gleichen Elan.

„Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt“, spricht Mederer in vollster Überzeugung von der Arbeit im Bezirk und vor allem auch der Arbeit daran, Menschen mit Behinderung nicht auszugrenzen, sondern in den Alltag herein-

zuholen. Ein großes Anliegen war es ihm daher auch, die Arbeit des Bezirkes in einem Buch darzulegen, das aus seiner Feder unter dem Titel: „Soziale Verantwortung. Kultur. Bürgernähe“ im Sommer erschienen ist.



– Asbestentsorgung **VORPAGEL**
DIENSTLEISTUNG

– Eternitdächer
– Fassaden
– Nachstromspeicheröfen

Moosstraße 18 · 85258 Ebersbach
Tel. 0 81 37/93 91 00 · Mobil 01 71/6 24 25 01
www.asbestentsorgung-vorpagel.de

Altbayerisches Adventsingen

Auch im 37. Jahr konnten wieder gute Musiker für das Adventsingen gewonnen werden.

Alle auftretenden Gruppen kommen dieses Mal aus dem Dachauer Land: Die Bläsergruppe Josef Schweighart, die durch ihren kräftigen Klangkörper besticht, das Flöten-

quartett der Prielberg-Musi mit seinem weichen Holzbläserklang, die Schönbrunner Stubnmusi, die ihre Saiteninstrumente zart erklingen lässt, der Haberer-Zwoagsang mit seinen harmonisch zusammenpassenden Stimmen und die Schönbrunner Sänger, ein wunderbarer, gestan-

dener Männer-Viergesang. Neben den schönen und vielfältigen Musikklingen wird Pater Bonifatius, der neue Pfarradministrator, mit seinen Texten das Adventssingen inhaltlich bereichern. Die Gesamtleitung liegt in den bewährten Händen von Siegfried Bradl.

Dachauer Forum

- Christbaumschmuck backen und basteln, Christine Richter, 24.11.2018, 15-16 Uhr, Staufer-Ring 19, Altomünster;
- Waldweihnacht an der Altoquelle, 22.12.2018,

- 16 Uhr, Treffpunkt beim Pletzer;
- Rückblick auf die Fahrt nach Vadstena im Juni 2017, Gerhard Gerstenhöfer, 11.01.2019, 19.30-21.00 Uhr, Museumsforum Altomünster;

Advent
am
Marktplatz

01.12., 07.12., 08.12.,
14.12., 21.12. & 22.12.2018 jeweils ab 17.30 Uhr

Besucher können auf dem weihnachtlich geschmückten Marktplatz zusammenkommen, sich mit Kulinarischem und Getränken stärken sowie dem begleitenden Rahmenprogramm lauschen.

GUTSCHEIN
über ein Getränk

Einzulösen in Altomünster, am Marktplatz an der „Adventshütte“ des Gewerbevereins am 01.12., 07.12., 08.12., 14.12., 21.12., & 22.12.2018

Frohe Weihnachten
wünschen die Mitgliedsbetriebe des Gewerbevereins!

Kinderhaus Regenbogen

Neues Gartenspielzeug

Den Anstoß gab ein Schreiben des Kinderparlaments an den Elternbeirat: einige der Fahrzeuge im Garten sind kaputt, es bestünde Verletzungsgefahr. Zudem sei die Unfallgefahr aufgrund fehlender Ampelanlage hoch, so schrieben die Kinder. Nun konnte Abhilfe geschaffen werden: Nicolas Walter von der aevo Lohn GmbH aus Altomünster spendete neue Gartenspielzeuge im Wert von 800 €, darunter neue Fahrzeuge, eine Ampel und zwei Fußballtore.



Kindergarten Pipinsried

Rübenernte

Die Gärtnerei Limmer hatte die Rote-Rüben-Ernte eingeladen und mit großem Eifer schleppten die Buben und Mädels die Roten Rüben an, so dass im Nu alle Körbe gefüllt waren. Martin Limmer zeigte ihnen dann in der Halle, wie sie gewaschen und sortiert werden. Zur größten

Freude der Kinder und auch ein bisschen voller Stolz, durften sie schließlich alle ein Säckchen Roter Rüben mit nach Hause nehmen. Kindergartenleiterin Theresia Ernst dankte Martin Limmer herzlich, dass er den Kindern diese große und lehrreiche Aufgabe übertragen hatte.



Gemeindebücherei

Gut besucht war die Kinderbuchlesung am Samstag, den 10. November in der Gemeindebücherei Altomünster. Sabine Siebert las aus ihrem Buch „Korbinian Kässpätz und das Geheimnis des Tunnels“. Die meisten Kinder kamen in Begleitung ihrer Eltern und hörten gebannt der Geschichte zu. Anschließend gab es für alle ein großes Kuchenbuffet zur Stärkung.



Schülerbetreuung

Haben Sie Interesse an oder Fragen zu einem eventuellen Betreuungsplatz in der Schülerbetreuung Altomünster für dieses oder das kommende Schuljahr? Dann wenden

Sie sich bitte an unser Team, Tel. 08254/9985700, Mail: info@sb-altomuenster.de, Faberweg 13a, 85250 Altomünster, www.sb-altomuenster.de

Burschenballkönige

Auch in Altomünster kann die Zeit der Bälle wieder kommen.

Der Burschenverein hat seine neuen Burschenballkönige gewählt und es war wieder einmal nicht einfach, zwei junge Männer dafür zu gewinnen. „Wir wollen schon irgendwann einmal“, doch heuer war es für die beiden auch fast überraschend, dass sie auserkoren wurden. So werden die neuen Regenten der Faschingszeit der Zerspanungsmechaniker Thomas Pettinger mit seiner Königin Birgitta Buchberger und als zweites der Versicherungskaufmann Michael Heinik mit seiner Königin Veronika

Eisenhofer sein. Der Burschenball selbst findet am 12. Januar wieder im Kapplerbräusaal statt und zum Tanz spielt die bekannte Band

„Very Quad“ auf. Vormerken sollte man sich den Termin für den Kartenvorverkauf, am 22. Dezember ab 8 Uhr beim Radl-Spaß.



Musikverein

Weihnachtskonzert

Der Musikverein Altomünster lädt ganz herzlich zum Weihnachtskonzert am 26. Dezember ein. Eröffnet wird der Abend vom Jugendorchester. Unter Leitung von Michael Güntner begeben sich die jungen Musiker gemeinsam mit dem Held aus Stephen Melillo's „Break of the code“ auf die Suche nach einem Geheimnis. Kann der Code geknackt und das Geheimnis gelüftet werden? Mit „Abel Tasman“ begleitet auch das gesamte Orchester im Hauptteil des Konzertes ei-

nen Abenteurer auf seiner Reise. Von dem Segler Tasman in Neuseeland geht es über die Polka „am Seehafen“ nach Spanien mit der Ouvertüre „Alcazar“ und dem spanischen Zigeunertanz. Wie gewohnt kommen dann im zweiten Teil des Abends die Fans der traditionell bayrisch-böhmischen Blasmusik auf ihre Kosten. Zünftig aufgespielt wird hier mit fetzigen Märschen und Polkas. Das Konzert beginnt um 19:30 Uhr in der Schulturnhalle in Altomünster.

Entsorgungskalender

Seit Ende Oktober liegen die Entsorgungskalender für 2019 auf allen Recyclinghöfen und in allen Gemeindeverwaltungen des Landkreises zur Abholung bereit.

Der Entsorgungskalender wird nicht überall in den

Haushalten verteilt.

Er beinhaltet alle Abfuhrtermine der Restmüll- und Biotonnen, der gelben und blauen Tonnen sowie die Giftmobiltermine für die Abgabe von Problemabfällen.

In Dachau liegen die neuen Entsorgungskalender zusätz-

lich im Landratsamt Dachau, bei der Kommunalen Abfallwirtschaft sowie im Bürgerbüro aus. Den aktuellen Entsorgungskalender findet man auch unter

www.entsorgungskalender-dachau.de und in der kostenlosen App „DAH-Müll“.

Nachrichten der heimischen Wirtschaft ...



PiJazzer begeistern im alten Gewölbe

Schon oft hat das altherwürdige Gewölbe unter der Sparkasse als hervorragender Konzertsaal erhalten dürfen.

Diesmal wurde er voll angefüllt mit beschwingten Klängen, Jazz und Melodien der Golden Oldies aus den 60er, 70er und 80er Jahren, denn die PiJazzer zogen in ihrem ersten abendfüllenden Konzert alle Register ihres Könnens und begeisterten das zahlreiche Publikum restlos.

Mit „music at the basement“ war dieser Abend aus der Reihe des Kulturförderkreises angekündigt worden und er machte seinem Namen alle Ehre.

„Englische Titel braucht man heutzutage“, betonte lachend Wolfgang Henkel

schon bei seiner Begrüßung im Namen des KFK und auch der PiJazzer. Elf Musiker haben sich unter diesem, doch sehr ortsbezogenen Namen zusammengetan, denn sie stammen fast allesamt aus Pimpried oder knapp daneben. Sie sind „alte Hasen“ was

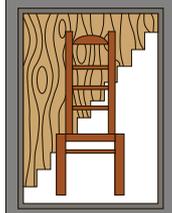
die Musik anbelangt. Unter der Federführung von Josef Schneider (Piano) haben sich Wolfgang und Susanne Henkel mit dem Tenorsaxophon, Barbara Kloos und Simon Schlatterer mit dem Altsaxophon, Klaus Henkel mit der Posaune, Janette Keimel und

Markus Knoll mit der Trompete, Susanne Lenz mit der Bassgitarre und Matthias Spengler mit der Gitarre zusammengefunden und wurden rhythmisch tatkräftig von Hermann Schneider am Schlagzeug unterstützt. Locker, leicht und unterhaltsam präsentierten sie Melo-

dien aus der klassischen Jazzzeit von 1910 bis 1940. Das begeisterte Publikum ging kräftig mit, wippte, schnippte oder wagte sogar ein gekonntes Tänzchen.

Am Ende des Konzerts war allen klar, dass die PiJazzer künftig mehr von sich hören lassen sollten.





**ALTO ♦ MAIR
SCHREINEREI**

FACHBETRIEB FÜR FENSTER, MÖBEL & INNENAUSBAU
Bahnhofstraße 13 · Altomünster
Telefon 0 82 54 / 18 37
E-Mail: info@schreinerei-mair.de
www.schreinerei-mair.de

Inh. Brigitta Mair

Ab sofort: Winterrabatt
auf neue Fenster und Türen sichern!

Schreiner
Innung Dachau

FW auf Firmenbesichtigung

Sehr viele Interessierte aus der ganzen Gemeinde wollten einmal hautnah erleben, wie die heute so begehrten Pflastersteine hergestellt werden.

Unter der Organisation der Freien Wählergemeinschaft konnten sie daher das Betonwerk Huber besuchen. Firmenchef Georg Huber selbst führte die Männer und Frauen durch den Betrieb und erklärte, dass mittlerweile die fünfte Generation hier im Unternehmen ist. Die Füh-

rung war sehr beeindruckend und am Ende bedankte sich Freie Wähler Sprecher Hu-

bert Güntner beim Firmenchef im Namen aller Anwesenden.



Hermann Stockmann-Ausstellung

Vom 2. Dezember 2018 bis 3. Februar 2019 zeigt das Museum eine Ausstellung über den bekannten Dachauer Maler Hermann Stockmann. Er lebte von 1898 bis 1938 in Dachau. Er ist Mitbegründer des Museumsvereins und des ersten Bezirksmuseums. Stockmann setzte sich auch für die Denkmalpflege, das landschaftsgebundene Bauen, für den Naturschutz und

den Erhalt der Dachauer Tracht ein. 2017 hätte man in Dachau seinen 150jährigen Geburtstag feiern können. In



Altomünster wird dies nachgeholt. Der Museumsverein Dachau, der Sammler Robert Gasteiger und unser Museumsverein haben die Ausstellung auf die Beine gestellt. Dazu erscheint ein gut bebildeter Katalog. Die Öffnungszeiten des Museums sind: Mi-Sa von 13-16 Uhr, So von 13-17 Uhr, am 25.12.2018 und am 01.01.2019 ist das Museum geschlossen.

Stehr & Hofmann
BAU-UND PUTZTECHNIK GdBR

Meisterbetrieb für:

Innen + Außenputze · Gerüstbau · Fließestriche
Bausanierung · Wärmedämmverbundsysteme

Gewerbepark 28	Tel. 08254 / 12 94
85250 Altomünster	Fax 08254 / 14 93
www.stehr-hofmann.de	Mail info@stehr-hofmann.de

Osemann & Staller GbR

Schreibwaren Spielwaren Haushaltswaren Werkzeuge

Bei uns finden Sie
Weihnachtsdekoration, Christbaumschmuck,
Spielwaren, Geschenkartikel und vieles mehr.
Lassen Sie sich inspirieren von unseren
Geschenkideen für die ganze Familie
idee+spiel+ratgeber kostenlos zum Abholen

Jörgerring 3	Öffnungszeiten:
85250 Altomünster	Mo.-Fr. 7.30-12.30 Uhr
Telefon 08254/8347	13.30-18.00 Uhr
Fax 995408	Sa. 7.30-12.00 Uhr



Herzliche Glückwünsche



Wenn beim „Holzgirli“ gefeiert wird, dann geht es immer hoch her. So auch diesmal, als Andreas Asam seinen 80. Geburtstag feiern konnte. Der Anlass führte natürlich auch Bürgermeister Anton Kerle in einen der hintersten Zipfel seiner Gemeinde, unweit von der St.-Wolfgang-Kapelle. Er gratulierte sehr herzlich und wünschte, dass das Geburtstagskind noch lange so rüstig sein kann und so voller Tatendrang steht. Zwar sind es keine Großtiere mehr, um die sich Andreas Asam auf seinem Anwesen kümmern muss, dafür haben es ihm vor Jahren schon die Kleintiere und vor allem die Hasen angetan. Zahlreiche Preise und Auszeichnungen hat er heimgebracht und ist deshalb aus dem Kleintierzüchterverein in Indersdorf nicht wegzudenken, der freilich auch alles Gute wünschte. Genauso wie der Schützenverein „Pipinsgilde“ und natürlich der FC Pipinsried, wo er, wenn es möglich ist, kein Spiel auslässt. Glücklicherweise ist Andreas Asam, dass er mit seiner Frau Magdalena schon seit 52 Jahren durchs Leben gehen kann. Wenn dann noch die zwei Kinder, die sechs Enkel und das Urenkelkind da sind, ist richtig Leben auf dem Hof, so wie er das mag.



Lebensfroh, das ist Hermann Wackerl nicht nur an seinem 80. Geburtstag und, wer ihn kennt, weiß, dass dies zu seinen Markenzeichen gehört. Für Bürgermeister Anton Kerle war es daher ein Leichtes, einem so humorvollen Jubilar im Namen der Gemeinde herzlich zu gratulieren. Einen großen Anteil an seinem ausgeglichenen Wesen aber hat seine Frau Hilde, mit der er heuer 55 Jahre verheiratet ist. 1963 hat Hermann Wackerl nach dem Lehramtsstudium seine Heimat in Stumpfenbach verlassen, um sein Referendariat in Unterfranken zu absolvieren. Nach der Schule in Pichl unterrichtete er in der Grundschule in Aindling. Dabei war er sehr gerne ihr „Herr Löhner“, wie sie in der Mundart ansprachen, was ihm heute noch ein Schmunzeln bereitet. 1984 wurde er als Schulleiter von Alsmoos bestellt. Als er sein Rentenalter erreicht hatte, zog er wieder nach Altomünster. In der Marktgemeinde hat er sich in den letzten Jahren vielfach im Museumsverein eingebracht und in vielen Literaturabenden mitgewirkt. Überhaupt zählt die Musik zu seinen Hobbys, genauso wie Radfahren oder Reisen. Die vielen Gratulanten wünschten ihm, dass er noch ganz lange so fit und fröhlich sein darf und zusammen mit seiner Frau den Alltag genießen kann.

Ist es nicht herrlich, wenn jemand an seinem 90. Geburtstag behaupten kann: „So guad wie jetzt is ma no nia ganga!“. Das jedenfalls sagte Irmgard Huber freudestrahlend, als ihr Bürgermeister Anton Kerle zum hohen Wiegenfest herzlich gratulierte. Er hatte auch ein Geschenk von Landrat Stefan Löwl dabei, der ebenfalls beste Glückwünsche übermittelte. Die Jubilarin gehört sozusagen zu den „Ureinwohnern“ des Betreuten Wohnens in der Bahnhofsstraße, denn sie war eine der ersten, die hier einzogen.



65 Jahre durch dick und dünn gehen Johann und Edigna Albert. Zwar genießen sie das „Rentnerdasein“, aber die Hände legen sie deshalb nie in den Schoß. Garten und Haus und natürlich Kochen. Bürgermeister Anton Kerle wünschte dem Jubelpaar noch viele schöne gemeinsame Jahre und hatte auch ein Geschenk von Landrat Stefan Löwl mitgebracht. Auch Glückwünsche von Ministerpräsidenten und dem Bundespräsidenten haben sie bekommen..



Hildegard und Kaspar Szalontai konnten ihren 60. Hochzeitstag begehen. Der Bürgermeister hatte auch die Glückwünsche von Landrat Stefan Löwl dabei. Dass sie sogar noch Post vom Ministerpräsidenten Markus Söder bekommen haben, überraschte und freute das Jubelpaar sehr. Nicht einfach war ihr Leben verlaufen, denn Hildegard und Kaspar Szalontai waren einst in Kronstadt in Siebenbürgen zuhause. 35 Jahre dauerte es, bis die Jubilarin ihren Vater hier in Altomünster kennenlernen durfte, der nach dem Krieg nicht mehr in die Heimat zurückgekehrt war. Ihre Mutter hatte sie nie kennengelernt, da diese nach Russland verschleppt wurde. Jetzt lebt die ganze Familie hier. Sie haben keinen Augenblick bereut, dass sie sich schon in so jungen Jahren das Ja-Wort gegeben haben und nunmehr seit 60 Jahren durch dünn und dick gehen.



Schülertreffen



Jahrgang 1966/67



Jahrgang 1953



Jahrgang 1948



KOSMETIKSTUDIO
Petra Bayer



Randolfstr. 7 · 85250 Altomünster-Randelsried
Telefon 08259-8970705 · www.kosmetikstudio-petra-bayer.de



**MANFRED SCHALL
BAU GMBH**

Ihr Partner für Qualität
am Bau seit 1910



■ Schlüsselfertiges Bauen
■ Rohbauarbeiten

■ Ausführung aller Gewerke
■ Sanierungsarbeiten

Pipinsrieder Straße 41 · Telefon 08254-1220 · info@schall-bau.de
85250 Altomünster · Telefax 08254-2165 · www.schall-bau.de

GEGEN ALLES IST EIN
KRAUT GEWACHSEN!



Dr. S. Schultes, Apotheker



Wir sagen Ihnen welches.
Dr. Schultes Apotheke
Altomünster

SCHULTES APOTHEKE
Ihre Gesundheit in guten Händen

Stefan Pechler

Wärme • Wasser • Traumbäder
Erneuerbare Energien

Asbacher Str. 4
85250 Altomünster

Tel.: 08254 - 99 74 65 0
Fax: 08254 - 99 74 65 1

E-Mail: stefan-pechler@t-online.de
Web: www.heizungsbau-pechler.de



Ihr Partner
in Sachen Handwerk!

Krieger- und Soldatenverein JVH

Gut besucht war heuer die Jahresversammlung des Krieger- und Soldatenvereins beim Kapplerbräu und als besonders erfreulich fand es

Vorstand Michael Schmid, dass auch viele jüngere Mitglieder da waren. Im vergangenen Jahr hatte man beschlossen, dass auch „nicht-

gediente“ Männer dem Verein beitreten können, was gleich zu drei Neuaufnahmen geführt hatte.

Das allerdings hat dem Verein sehr gut getan, denn durch den Wegfall des Wehrdienstes kann man auch keine Reservisten mehr gewinnen, wie Schriftführer Markus Weigl in seinem Rückblick erwähnte. Freuen können sich die Mitglieder bereits jetzt auf die anstehende Fahnenweihe der Oberzeitlbacher Kriegerkameradschaft, die im nächsten Jahr gefeiert wird, denn die Altomünsterer sind hierbei die Paten. Ein Höhepunkt des Vereinsjahres war wieder der Vereinsausflug in die Wildschönau, wofür die beiden Vorstände Michael Schmid und Josef Koppold viel Applaus für die hervorragende Organisation bekamen. Nach dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder hatte der Vorsitzende dann noch die schöne Aufgabe, einige langjährige Mitglieder zu ehren, soweit sie anwesend sein

konnten. Spitzenreiter wären dabei Josef Brettmeister und Paul Reiter sen. gewesen, die seit 65 Jahren treue Kameraden sind, die aber aus gesundheitlichen Gründen an der

gliedschaft hatten es Alfons Baier sen., Horst Fischbach, Benno Reiter, Wilhelm Wiedemann und Josef Wiedemann gebracht und auf 25 Jahre Werner Neumaier und



Versammlung nicht teilnehmen konnten und denen die Auszeichnung gebracht wurde. Auf 50 Jahre konnte außerdem Anton Sigmund zurückschauen, auf 40 Jahre Mit-

Helmut Richter. Ihnen allen wurde ein herzlicher Dank für die langjährige Treue und die rege Teilnahme am Vereinsgeschehen ausgesprochen.

Anton Holzhammer GmbH 



ALTMÜNSTER
TEL. 08254/8213

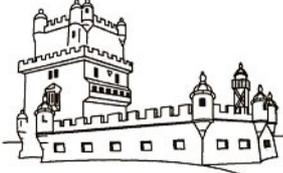

OMV
TANKSTELLE mit Tankautomat

 **Lars Kirchner**
Malerbetrieb

Steinbergstr. 31
85250 Altomünster
Mobil 0177 / 5 02 94 36
www.maler-kirchner.de

Tel. 08254 / 99 72 8 72

Hans Leopold



85250 Altomünster
Teufelsberg 1
Tel. 08254 - 99 56 34
Fax 08254 - 99 56 35
Mob. 0172 - 14 75 299

Schlüsselfertiges Bauen
Innen- & Außenputz
Hallen- & Fahrstilobau
Kranverleih
Hochbau

Ihr Internet Provider in der Gemeinde Altomünster



Über 200 TV-Sender in bester HD-Qualität!

Sie entscheiden, was läuft. Und jetzt auch, wann Sie es sehen möchten!

*Sky- und Pay-TV-Aboverträge werden direkt mit Sky/div. Anbietern abgeschlossen • HD-Inhalte der privaten Fernsehsender wie RTL, ProSieben oder Sat 1 usw. sind kostenpflichtig und müssen separat angemeldet werden.

Lust auf viel MEHR fernsehen?
Unsere Kundenbetreuung berät Sie gerne.
Tel. 08254.68 24 201

ALTONETZ
www.altonetz.de GmbH

Ausflug Frauenbund

Ganz schön was dazu gelernt haben die vielen Frauen, die mit dem Kath. Frauenbund zu einem Halbtagesausflug aufgebrochen waren.

Großes Ziel war dabei das NORMA-Logistikzentrum in Laimering. Die Frauen waren von der Führung durch das Betriebsgelände tief beeindruckt, bekamen sie doch einen kleinen Eindruck davon, wie sorgfältig getaktet die Annahme und Auslieferung der Waren geplant werden und stattfinden muss. Bevor sich die Teilnehmer allerdings in der Arbeitswelt vertieften, ge-

nossen sie zusammen ein berühmten „Goldenen Amwunderbares Frühstück im ber“ in Friedberg.



ROLAND SCHWEIGER BAU

Hauptstr. 37 · 85250 Altomünster-Unterzeitlbach **GMBH**
Hoch- und Tiefbau · Ingenieurbüro für Statik und Planung

Ihre Vorteile

- Ein Ansprechpartner während der gesamt. Bauphase
- Top Grundausstattung wie Parkett und V&B-Fliesen
- Individuelle Planung durch eigenes Ingenieurbüro
- Ausführung vom Kanal bis zum Garten

 **-fertig!**
gewünscht - geplant - gebaut

Telefon 08254-8643 · Fax -8070 · www.schweigerbau.de

Literaturabend Wein auf Bier.....

Wie war das noch? Bier auf Wein oder Wein auf Bier...?

Beim heiteren und doch sehr aufschlussreichen Gemeinschaftsabend von Museum, vhs und Altochor, konnten die vielen Gäste, die ins historische Gewölbe der Sparkasse gekommen waren, ein paar vergnügte Stunden verbringen. „Wein und Bier, das rat ich dir“, hatte der Altomünsterer Historiker Wilhelm Liebhart bei diesem

ren. Es war egal, denn den Besuchern mundete das dargebotene Bier bestens. Sie waren auch sehr erheitert über die vielen Sprichwörter, die es ums Bier gab und die von Liebhart und seiner Museumsstellvertreterin Karin Alzinger zum Besten gegeben wurden. Wen wunderte es da, wenn auch das eigens für diesen Abend zusammengestellte Alto-Ensemble vom Altomünsterer Altochor mit Vorstand Rolf Gasteiger, Bri-

ein Bier...“ und in einem anderen Lied meinte „Freunde lasst uns zechen...“. Altomünster darf stolz sein, zwei über 400 Jahre alte Brauereien zu haben. „Aus der Traube in die Tonne“, hieß es nach der Pause und die Besucher durften sich vor allem dem neuen Museumsw Wein widmen, der aus dem Frankenland kommt. Das hohe Lied des Weins hatte schon viele Dichter zum Reimen veranlasst und das Alto-Ensemble

dass noch eine Zugabe er-

Canon „Gaudiamus hodie“ gerne erfüllt wurde.



ausgelagerten Literaturabend behauptet und traf damit auch bei den Gästen voll ins Schwarze. Er ging zwar der Frage nach, was älter ist, das Bier oder der Wein, konnte das aber auch an diesem Abend nicht vollständig klä-

gite Gasteiger, Hans Steinhardt, Winfried Mair, Wolfgang Raab, Michael Schmidberger, Chorleiterin Monika Klamm, Christa Wackerl und Rotraud Schieberl-Neumüller ins gleiche Horn blies, und lautstark forderte „Ein Bier,

ließ spritzig und mit viel Herzblut so einige Weinlieder hören. Tosender Applaus gehörte am Ende allen Mitwirkenden, besonders Willi Liebhart, der dabei seinen Geburtstag feiern konnte. Da war es dann kein Wunder,

Musikanten auf der Oidn Wiesn

Im vierzigsten Jahr ihres Bestehens waren die Pipinsrieder Musikanten erneut als Blaskapelle auf der „Oidn Wiesn“ am Oktoberfest dabei.

Auf die alljährlich erforderliche Bewerbung beim Festring München e.V. erhielten sie auch in diesem Jahr wieder eine Zusage - diesmal sogar für den ersten Wiesnsamstag. Mit über dreißig Musikantinnen und Musikanten war die Blaskapelle mit dem Zug nach München angereist, um im großen Festzelt „Tradition“ zünftig aufzuspielen. Zum Auftakt ihres Einsatzes hatten sie zunächst einen kleinen Fest-Umzug über das Gelände der Oidn Wiesn angeführt. Dann gestalteten die Pipinsrieder Musikanten zusammen mit den Tanzgruppen des Trachtenhaus München und Umgebung e.V. den Nachmittag im

Festzelt. Nach einem gemütlichen Ausklang bei der Musik der Münchener Oktoberfest-

Richtung Altomünster, wo sie auf der Heimreise den Fahrgästen noch das ein oder



musikanten bestiegen die Musikanten wieder den Zug

andere Ständchen darboten konnten.



elektro LAPPERGER GmbH

**Elektroinstallation
sämtlicher Stark- und
Schwachstrom-Anlagen**

Martin Lapperger Halmsrieder Straße 53 85250 Altomünster	Telefon 0 82 54 - 769 Mobil 0171 - 46 33 407 Telefax 0 82 54 - 18 25 Email Elektro-Lapperger@t-online.de
---	---

Malerfachbetrieb & Farbenfachhandel
Bahnhofstr. 14 | 85250 Altomünster



Topi's Farben GmbH

Mehr als nur Farben

Onlineshop: www.topis-farben.de
E-Mail: info@topis-farben.de
Telefon 08254/994763





M. + M. Gailer
Altomünster Wohn- u. Gewerbebau GmbH

- ▶ Planungsbüro
- ▶ Schlüsselfertiges Bauen
- ▶ Optimierte energetische Sanierung
- ▶ Wohnungsmodernisierung (Bad / Sauna / Wohnbereich)

www.gailer.de

UM WELT PAKT BAYERN

QWB

Plixenried 42
85250 Altomünster
Tel.: (0 82 54) 85 75
Fax (0 82 54) 85 45



*Frohe Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr!*

Die festliche Jahreszeit beginnt. Vergessen Sie für ein paar Tage die Hektik des Alltags und genießen Sie eine schöne Zeit im Kreise Ihrer Lieben. In diesem Sinne wünschen ich und mein gesamtes Team Ihnen und Ihrer Familie besinnliche Weihnachten!

Karl Buchberger
Generalvertretung der Allianz
Marktplatz 6, 85250 Altomünster
agentur.buchberger@allianz.de
www.allianz-buchberger.de
Tel. 0 82 54.9 94 92 0
Fax 0 82 54.9 94 92 12



Madlverein Weinfest

Bereits zum fünften Mal lud der Madlverein aus Altomünster zum traditionellen Weinfest im Kapplerbräusaal ein.

Zu Beginn spielten die Seratiner mit zünftiger Blasmusik auf, wozu die Mädchen des Madlvereins deftige Brotzeitplatten sowie verschiedenste Weinsorten servierten. Nachdem die beiden Vorstände Katharina Buchberger und Anna-Carolin Lesti die zahlrei-

chen Gäste offiziell begrüßt hatten, sorgte die Partyband Big Pack für sensationelle Stimmung im Saal.

Nach der Eröffnung des Barbetriebs verteilte sich das gesamte Publikum weitläufiger und es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Der Madlverein Altomünster bedankt sich bei seinen beiden live-Bands und den Gästen für ein gelungenes Fest.



Bürgerfest Thalhausen

Einmal im Jahr, das muss sein“ behauptete zumindest Gemeinderat Markus Hagl zum Erntefest der Thalhauser, wo sich wirklich beinahe das ganze Dorf im Bürgerhaus trifft.

Da braucht es kein großes Programm, sondern die Bürger wollen einfach ein paar

Speck, Käse und dem Vinschgerl, vom Bürgerverein vorbereitet, war genau richtig. Für das Hauptgericht freilich war „Weilachmühlen-Wirt“ Martin Wastl zuständig. Und die Nachspeise ließ natürlich keine Wünsche offen, die hatten die Thalhauser Frauen, wie schon beim „Frank-



gemeinsame Stunden genießen. Dies unterstrich auch Vorstand Florian Graf vom Bürgerverein, als er die Gäste herzlich begrüßte. Und dass bei so einem Abend auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, dafür sorgte der „Projektmanager in Sachen Essen“, wie die Verantwortlichen lachend sagten, nämlich Brice Lambert, der gebürtige Franzose, der mit seiner Familie im alten Schulhaus wohnt. So drehte sich diesmal alles um das Thema „Südtirol“. Der Einstieg mit

reich-Fest“ vor zwei Jahren, selbst gemacht. Sogar an typische Südtiroler Spezialitäten haben sie sich dabei gewagt. Nicht fehlen durfte bei dem Fest auch der „Löschzug“, der wie immer von Dagobert Gluch betreut wurde und auf dem natürlich auch Südtiroler Schnäpse mit von der Partie waren. Dass der Abend wieder ein voller Erfolg für das ganze Dorf war, zeigte sich schon daran, dass ans Heimgehen so schnell keiner dachte und alle die Gemeinsamkeit sichtlich genossen.

Kürbis - eine heilige Pflanze

Der Kürbis- eine heilige Pflanze? Das war wohl schon früh bei den Indios so und mit den Seefahrern und Weltentdeckern kam diese Gemüsefrucht auch in den Rest der Welt.

Dies jedenfalls konnten die zahlreichen Teilnehmer am „Probierabend“ des Ortsverschönerungsvereins erfahren. Weiterhin erfuhren sie alles über den derzeitigen Anbau und die Ernte der Kürbisse. Ein unschlagbares Erlebnis für Kürbisfreunde ist die Kürbisausstellung in Ludwigsburg, bei der herrliche Gebilde aus den verschiedensten Kürbissen zu sehen sind. Erwähnt wurde von der Vorsitzenden Maria Bürckstümmer auch noch, dass die Zierkürbisse nicht essbar sind und dass die Halloween-

Kürbisse auf einen alten irischen Brauch zurückzuführen

Augenweide, sondern auch ein Gaumenschmaus war, all



ren sind. Die Altomünsterer hatten aber eher eine Liebeserklärung an den Kürbis verfasst, indem die Mitglieder des OVV herrliche Kürbisgerichte gekocht oder gebraten hatten und es nicht nur eine

dies zu probieren. Außerdem hatten die „Krautgartenkinder“ des OVV mit ihren Betreuerinnen Malika Demski und Steffi Stadler eine hervorragende Kürbissuppe gekocht.

Gemütlichkeit Oberzeitlbach JHV

Das war eine schwere Geburt bei der Jahresversammlung des Schützenvereins Gemütlichkeit im Schützenheim von Oberzeitlbach, denn es waren Neuwahlen fällig.

Vorstand Martin Knoll stellte sich nicht mehr zur Verfügung, sodass es lange so aussah, als würde kein Vorsitzender mehr gefunden. Doch letztlich war Robert Butz der „Retter in der Not“, der sich bereiterklärte, das Amt des ersten Schützenmeisters zu übernehmen, wengleich er der Meinung war, dass schon ein Generationenwechsel nötig wäre, vor allem im Hinblick auf den Bau eines Vereinsheims. Die Vorstandschaft setzt sich jetzt so zusammen: Josef Stegmeir jun. 2. Schützenmeister, Thomas Pettinger 1. Kassier und Josef Pettinger 2. Kassier, Manfred Loibl Schriftführer, Martin Pettinger 1. Sportleiter und Martin Knoll 2. Sportleiter, sowie Alexander Obeser Ju-

gendsportleiter. Als Waffenwart stellte sich wiederum Albert Schlosser zur Verfügung, Georg Gattinger ist Zeugwart. Beisitzer wurden Michael

der dann doch froh, dass es mit dem Verein weitergeht, so dass dann auch keine großen Probleme mehr gewälzt wurden. Einzig der mögliche

Gemütlichkeit Oberzeitlbach



Gailer, Josef Stegmeir sen., Stefan Greppmair, und Michael Pettinger. Als Kassenprüfer gewählt wurden Rudi Partsch und Annemarie Stegmeir und als Fahnenabordnung erklärten sich Rudi Partsch, Korbinian Partsch, Josef Bichl und Johann Gailer bereit. Am Ende dieser Mammutwahl waren die Mitglie-

Neubau eines gemeinschaftlichen Vereinsheimes, der jetzt in die Vorbereitungsphase gehen soll, wurde noch diskutiert. Festgelegt wurde auch, dass die Weihnachtsfeier und der Schützenball wieder gemeinsam mit den Schützen der Alpenrose Unterzeitlbach gehalten werden.

TSV Stockschützen

Die Stockschützinnen des TSV Altomünster mit Sabine Kronmaier, Sabine Scholz, Sylvia Fornfischer, Carola Schnitzke und Hildegard Eberle konnten sich durch das 3. Mal in Folge den Damenpokal im Altogäu sichern. Nach einer erfolgreichen Saison bleibt bereits zum 2. Mal der Wanderpokal in Altomünster.



Weil uns Heimat verbindet

Ein nahes Ziel wählten heuer die Landfrauen aus Wollo- moos, Thalhausen, Asbach und Randsried, als sie sich

am Kirchweihmontag tradi- tionell zum Ausflug trafen. Ziel war die Vermarktungsge- sellschaft „Unser Land“ in Es-

ting. „Weil uns Heimat ver- bindet“ - so lautet der neue Schriftzug von „UNSER LAND“, deren Netzwerk seit

1994 den ganzen Landstrich mit wertvollen Lebensmit- teln und Produkten zum Er- halt der Lebensgrundlagen von Menschen, Tieren und Pflanzen aus der Region für die Region versorgt. Da fühlt man sich gleich heimisch, das passt zu uns Landfrauen, waren sich die Ausflügler ein- ig und konnten sich hier aus erster Hand informieren,

wie die Waren angeliefert, gelagert und dann weiterver- teilt werden. Der Gruppe war auch klar, dass es am Ver- braucher liegt, die Waren aus den oft vielfältigen Angebo- ten auch bewusst einzukaufen - denn da weiß man, wo sie herkommen. Bei Kaffee und Kirchweihnudeln klang ein interessanter Nachmittag in netter Runde aus.



Kindertheater „Die kleine Hexe“

Wer im Kapplerbräusaal An- fang November nicht da war, war selbst schuld, denn er hat- te ein großartiges Kinder- und Jugendtheater versäumt.

Die Kinder, die den Erlös zugunsten von armen und

benachteiligten Menschen spendeten, verzauberten mit dem Stück „Die kleine Hexe“ das Publikum im vollbeset- zten Saal.

Es war wirklich erstaun- lich, was die 26 mitwirkenden

Kinder bei dem Stück al- les geleistet und wie talent- iert sie die einzelnen Szenen gespielt haben. Köstlich wa- ren die Szenen auch, die Mar- cus Gottfried mit ihnen im Wald im Kramerladen oder im Hexenrat gedreht hatte und die als Filmeinspielun- gen zu sehen waren. Die Re- gisseure Matthias Spengler, Constance Indich, Sybille Schmitz, Michaela Richter und Michel Kreppold hatten es wirklich sehr gut verstan- den, die Kinder für das Spiel zu begeistern, so dass sich die Zuschauer für diese kurzwei- ligen Stunden mit tosendem Applaus bedanken konnten.



Sticks für Schüler

Die Schüler der fünften und sechsten Klassen der Alto- münsterer Mittelschule konn- ten sich freuen, denn Joachim Borowko und Leonhard Asam vom Altomünsterer „Alto- Netz“ übergaben ihnen 150 Sticks zum Arbeiten an ihren PCs.

Auch Schulverbandsvorsit- zender und Bürgermeister Anton Kerle war sehr erfreut darüber und dankte im Na- men aller sehr herzlich. Wie der System- und Informatik- lehrer der Schule, Stefan Hartmeier bei der kleinen Feierstunde kundtat, sei es für die Schüler sehr wichtig, dass sie diesen Stick wie einen Ordner oder eine Tasche mit nach Hause nehmen und



ihn nicht nur in der Schule, sondern auch daheim benüt- zen können. Ziel sei es, dass die Schüler damit den Um- gang des „Office-Programms“ lernen und befähigt werden, Bewerbungen, Geschäftsbrie-

fe oder andere Texte zu schreiben und eigene Dateien anzulegen. Außerdem werde in der Schule für ein bis zwei Stunden wöchent- lich auch das „10-Finger-Tast- schreiben“ geübt.



Schneller GmbH

Computer & Kassen

Untere Hauptstraße 7, Pipinsried · 85250 Altomünster · Tel. 08254-2365 · Fax: 2042
info@schneller-gmbh.de · www.Schneller-GmbH.de

SUZUKI-Vertragshändler

Auto Steiner

- Reparaturen aller Fabrikate
- Neu-/Jahres- und Gebrauchtwagen
- Unfallinstandsetzung
- Glasreparatur
- Klima-Service
- Fahrzeugvermessung
- Reifenservice
- TÜV / AU

Römerstraße 13
85253 Erdweg-Langemern
Telefon 08254-8356
Telefax 08254-2303
E-Mail autosteiner@t-online.de
www.suzuki-handel.de/steiner

Neue SCHÜCO Fenster »LIFE«



82 mm Bautiefe
Uw = 0,82 W/m²
Bei Ug = 0,6 W /m² K
Verglasung



Verschiedene Sicherheitsausstattungen von **SCHWEIKER** Fenster

www.ftw-wagner.de



FTW – Martin Wagner
Höhenweg 6 · 85253 Guggenberg
Tel. 0 81 35/99 12 15
Fax 0 81 35/99 12 16
Mobil 0171/4 13 64 21
E-mail: info@ftw-wagner.de

VERANSTALTUNGEN ALTOMÜNSTER

DEZEMBER 2018 BIS FEBRUAR 2019

Sa, 01.12.	<ul style="list-style-type: none"> 17 Uhr, Eröffnung des Krippenweges und des „Advent am Marktplatz“, Marktbrunnen 18:30 Uhr, Einstimmung in den Advent, Pfarrkirche Pipinsried, anschl. Adventsbazar auf dem Pfarrplatz 19 Uhr, Adventskonzert mit dem Evang. Kirchenchor Aichach und weiteren Chören, Evangelisches Gemeindezentrum 19 Uhr, Weihnachtsfeier, Gasthof Maierbräu, Krieger- u. Soldatenverein Altomünster 19 Uhr, Eröffnung des Adventskalenders im St.-Alto-Hof, Klosterladen 	So, 16.12.	<ul style="list-style-type: none"> Christkindlmarkt: 13 Uhr, Eröffnung, 13:30 Uhr Altbairisches Adventssingen, 14 und 15 Uhr Kasperltheater, 14:30 Uhr, Auftritt des evang. Kinderchores, 15:30 Uhr, Besuch des Hl. Nikolaus und der Engerl, 16:15 Uhr, Kindertheater im Kapplerbräusaal, 17 Uhr Weihnachtslieder-Selber-Singen im St.-Altohof
So, 02.12.	<ul style="list-style-type: none"> 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche 15 Uhr, Kunstaussstellung: Hermann Stockmann - Maler und Zeichner des Dachauer Landes, Museumsforum, Museums- und Heimatverein Altomünster 16 Uhr, Adventsgedanken „Eine halbe Stunde für Dich“, Pfarrkirche Altomünster 	Di, 18.12.	<ul style="list-style-type: none"> 14 Uhr, Treffen der Senioren, Seniorenwohnen Altoland, Seniorenclub Altomünster 15:30 Uhr, Geschichtentreff für Grundschüler, Gemeindebücherei 19 Uhr, Sitzung Gemeinderat, Sitzungssaal im Rathaus, Markt Altomünster
Di, 04.12.	<ul style="list-style-type: none"> 12 Uhr, Treffen der Senioren, Beginn mit dem Mittagessen, Seniorenwohnen Altoland 15 Uhr, Bilderbuchkino: „Ein kleines Stück vom Glück - eine Weihnachtsgeschichte“ 	Fr, 21.12.	<ul style="list-style-type: none"> 17:30 Uhr, Advent am Marktplatz, Gewerbeverein Altomünster
Mi, 05.12.	<ul style="list-style-type: none"> 19 Uhr, Adventfeier, Gasthof Maierbräu, Frauenbund 	Sa, 22.12.	<ul style="list-style-type: none"> 16 Uhr, Waldweihnacht, Treffpunkt beim Pletzer, Kindergruppe „KEKS“ u. Kolpingfamilie 17:30 Uhr, Advent am Marktplatz, Gewerbeverein Altomünster 18:30 Uhr, Auftritt der „Zumba-Kids“ beim Advent am Marktplatz
Fr, 07.12.	<ul style="list-style-type: none"> 17:30 Uhr, Advent am Marktplatz, Gewerbeverein Altomünster 19:30 Uhr, Adventabend mit Musik, Literatur, Wein und Punsch, Gedichten und kurzen Texten, begleitet von Musik und Gesang, Museumsforum, Museumsverein und Altochor 20 Uhr, Königsschießen des Schützenvereins Edelweiß Altomünster, Schützenstüberl 	So, 23.12.	<ul style="list-style-type: none"> 16 Uhr, Adventsgedanken „Eine halbe Stunde für Dich“, Pfarrkirche Altomünster 19 Uhr, AltoBarocco Weihnachtskonzert, Evang. Gemeindezentrum, Kulturförderkreis
Sa, 08.12.	<ul style="list-style-type: none"> ab 8 Uhr, Papiersammlung, TSV, Kolpingsfamilie, Freiwillige Feuerwehr 17:30 Uhr, Advent am Marktplatz, Gewerbeverein Altomünster 18:30 Uhr, „Der Nikolaus kommt“ beim Advent am Marktplatz 	Mo, 24.12.	<ul style="list-style-type: none"> 16 Uhr, Krippenandacht in der Pfarrkirche für Familien mit Kleinkindern 22 Uhr, Christmette in der Pfarrkirche, anschl. Umtrunk und Plätzchen im St.-Altohof
So, 09.12.	<ul style="list-style-type: none"> 10 Uhr, Festgottesdienst „10 Jahre Pfarrverband“, Pfarrkirche 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche 16 Uhr, Adventsgedanken „Eine halbe Stunde für Dich“, Pfarrkirche Altomünster 17 Uhr, Weihnachtskonzert des Altochores, Wallfahrtskirche Maria Birnbaum 	Mi, 26.12.	<ul style="list-style-type: none"> 19:30 Uhr, Weihnachtskonzert, Schulturnhalle, Musikverein Altomünster
Di, 11.12.	<ul style="list-style-type: none"> 14 Uhr, Treffen der Senioren, Seniorenwohnen Altoland, Seniorenclub Altomünster 19 Uhr, Sitzung Bauausschuss, Sitzungssaal im Rathaus, Markt Altomünster 19:30 Uhr, Meditation mit Musik im Advent, Pfarrheim Pipinsried, Dachauer Forum 	Di, 08.01.	<ul style="list-style-type: none"> 15 Uhr, Bilderbuchkino: „Eselin Evelyn - Das beste Erdmännchen der Welt“
Mi, 12.12.	<ul style="list-style-type: none"> 13 Uhr, Notarsprechtag, Sitzungssaal Rathaus, Notariat Aichach, Tel. Nr. 08251/87430 	Fr, 11.01.	<ul style="list-style-type: none"> 19:30 Uhr, Rückblick auf die Fahrt nach Vadstena im Juni 2017, Museumsforum Altomünster, vhs-Altomünster, Dachauer Forum und MHV Altomünster
Fr, 14.12.	<ul style="list-style-type: none"> 17:30 Uhr, Advent am Marktplatz, Gewerbeverein Altomünster 	Sa, 12.01.	<ul style="list-style-type: none"> 20 Uhr, Burschenball, Kapplerbräusaal, Burschenverein Altomünster
Sa, 15.12.	<ul style="list-style-type: none"> 20 Uhr, Weihnachtsfeier u. Königsproklamation, Schützenverein Edelweiß Altomünster 	Di, 15.01.	<ul style="list-style-type: none"> 15:30 Uhr, Geschichtentreff für Grundschüler, Gemeindebücherei Altomünster
		Mi, 16.01.	<ul style="list-style-type: none"> 19 Uhr, Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Frauenbund, Gasthof Maierbräu
		Fr, 18.01.	<ul style="list-style-type: none"> 19:30 Uhr, Krimiabend mit Dr. Leo Petermann, Museumsforum, MuHV Altomünster
		Sa, 19.01.	<ul style="list-style-type: none"> 19 Uhr, Eicherball, Kapplerbräusaal, Eicherfreunde Altomünster 20 Uhr, Volkstanz mit den Well-Buam, Weilmühle Thalhausen
		Fr, 01.02.	<ul style="list-style-type: none"> 20 Uhr, Jahreshauptversammlung Tennisverein Altomünster, Maierbräu Nebenzimmer

Neue Wirtsleute im Maierbräu



Ein frischer Wind weht durch die historischen Gemäuer des Maier-Bräu. Die Altomünsterer waren schon sehr gespannt, wer wohl die neuen Wirtsleute vom Gasthaus Maierbräu werden. Nun sind sie da und wurden herzlich willkommen geheißen. Zu-

sammen mit dem Eigentümerfamilie Maier stießen sie auf eine gute und gedeihliche Zusammenarbeit an und wünschen sich sehr, dass sie auch ihre Gäste zufrieden stellen können.

Die Wirtsleute sind eigentlich Quereinsteiger, denn Barbara und Uwe Langenkämper waren bisher in anderen Berufen tätig und sind nun glücklich, dass ihnen die Maiers auch die Aufgaben einer Gastronomie zutrauen.

Die wohl wichtigste im Bunde ist ihre Tochter Christina.

Sie ist die Küchenmeisterin und dafür verantwortlich, dass eine gut bürgerliche Kost auf den Tisch kommt. Verstärkung erhält sie von ihrem Bruder Maximilian, der bei ihr in die Kochlehre geht. Die Familie Maier wünscht dem neuen Trio, dass sie bei den Gästen aus Nah und Fern gut ankommen und erfolgreich arbeiten.

Miele Miele Miele Miele Miele

Miele studio *Schilcher* GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler

Küchen und Hausgeräte

Dachauer Str. 58
85229 Markt Indersdorf
Tel. 0 81 36 / 22 89 100
www.schilcher.de

Wir verkaufen nicht nur - wir reparieren auch!

Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 9-12 + 14-18 Uhr, Mi + Sa 9-12 Uhr

Miele Miele Miele Miele Miele

Stockschützen Stumpfenbach

Bei den Stockschützen stehen die Aufsteiger und Sieger der Herren im Altogäu fest. In den vier Spielgruppen A-D mit jeweils fünf Mannschaften ermittelten die Stockschützen aus den Gemeinden Altomünster, Adelzhausen, Hohenzell, Kleinberghofen, Langengern, Niederdorf, Pipinsried, Sielenbach, Tandern, Unterzeitlbach und

Stumpfenbach wie jedes Jahr die Sieger im Altogäu. Ausrichter der Jahressiegerehrung und Abschlussfeier war heuer die Sportgemeinschaft Stumpfenbach. Im Spielmodus wurde festgelegt, dass der Gruppenerste in die nächst höhere Gruppe aufsteigt und der Gruppenletzte in die nächst tiefere absteigt. Als Aufsteiger und Sieger gin-

gen bei dem Wettbewerb in der Gruppe D Langengern 2, in der Gruppe C Pipinsried1, in der Gruppe B Hohenzell 1 hervor. Gewinner des Wanderpokals in der Gruppe A wurde die Mannschaft aus Niederdorf. Herzliche Glückwünsche übermittelte im Namen der Ausrichter, die Vorsitzende der SG Stumpfenbach Hildegard Eberle.



Setzmüller
Der Meisterbetrieb für FENSTER TÜREN TREPPEN

www.setzmüller.de

Internorm MEIN FENSTER IN DIE ZUKUNFT

Besuchen Sie unsere große Ausstellung in Gartelsried
(zwischen Hilgertshausen und Tandern).

Um Sie bestens beraten zu können, bitten wir Sie um telefonische Terminvereinbarung!
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 13.30-17.00 Uhr
(Tel. 0 82 50/7473, Fax 0 82 50/9 29 18)

Sichern Sie, was Ihnen wichtig ist.

Risikoversicherung - Garantiert gut gesichert.

- Finanzielle Versorgung Ihrer Familie im Todesfall zu besonders günstigen Konditionen
- Flexibler Risiko-Schutz für Ihre individuellen Lebensumstände
- Attraktive Zusatzleistungen mit der Premium-Variante

Jetzt Infomaterial anfordern

Landesdirektion Winter Rüdell & Messerschmidt
GmbH & Co. KG
Geschäftsstelle Daniel Filser
Herzog-Georg-Str. 4 • 85250 Altomünster
Tel. 08254 9090
Ich informiere Sie gerne: Rufen Sie mich an!

Die Continentale



Der Puls der Stadt



SW//M

MEIN STROM KOMMT VON DEN STADTWERKEN MÜNCHEN

Hohe Kundenfreundlichkeit, faire Angebote und fest in der Region verankert –

die Stadtwerke München sind Ihr verlässlicher Partner für Strom und Erdgas. Wir bieten Ihnen eine nahe und zuverlässige Energieversorgung, ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis sowie einen ausgezeichneten Kundenservice.

Wechseln auch Sie!

 www.swm.de  **0800 0 796 333 (kostenfrei)**

M/Strom Regional, preiswert, ökologisch.

Jetzt beraten
lassen – kostenlos
und unverbindlich!
0800 0 796 333

VHS Studienberatung

Ein völlig neues Angebot gab es für die Jugendlichen, die eben erst an ihrem Abitur arbeiten und dann versuchen, mit einem Studium einen weiteren Weg einzuschlagen.

Die örtliche vhs vermittelte dazu sechs Altomünsterer Professoren der Hochschulen in München, Augsburg und Ingolstadt, die nicht nur ihren eigenen Werdegang vorstellten, sondern auch aufzeigten, welche Möglichkeiten sich den Studenten bieten.

Sie wurden von vhs-Vorstand Konrad Wagner herzlich begrüßt. So trafen die Interessierten mit den Professoren Dr. Joachim Geisweid, Dr. Florian Hörmann, Dr. Wilhelm Liebhart, Dr. Jürgen Schröder, Ingrid Stahl und Dr. Klaus Peter Zeyer zusammen und nutzten nach einer allgemeinen Einführung, bei der jeder Professor seinen Werdegang erzählte, reichlich die Gelegenheit zu per-

sönlichen Gesprächen. „Die Freude und die Begeisterung sind das Wichtigste wenn man studiert“, gab Zeyer den jungen Leuten mit auf den Weg „und nicht was die Eltern wollen oder wo der Verdienst vielleicht noch höher ist“. Für Joachim Geisweid stand im Mittelpunkt, dass man ein Ziel vor Augen hat und Florian Hörmann fand, dass es egal ist auf welche Hochschule die Studenten gehen, „wichtig ist, dass ihr etwas Cooles macht!“ Dass es nie verkehrt, ist eine duale Ausbildung mit einer Lehre zu absolvieren, gaben die Professoren den Teilnehmern ebenfalls mit auf den Weg, bevor sie noch näher auf die einzelnen Fragen eingingen.



Kursangebote VHS

Die detaillierten Beschreibungen und Anmeldeinformationen finden Sie im Programmheft der vhs, auf der Homepage: www.vhs-altomuenster.de und im Kulturspiegel.

Dezember / Januar 2018

■ Führungen • Exkursionen

Christkindlmarkt Fahrt ins historische Wasserburg am Inn Sa. 15.12.2018

Königliches München – Führung durch den neu eröffneten Königsbau der Residenz Freitag 28. Dezember 2018

Rückblick auf die Fahrt nach Vadstena im Juni 2017 Fr. 11.01.2019

MAN Werksführung – Premiumtour Freitag 18. Januar 2019

Busfahrt zum Circus Krone – Winterprogramm Sa. 26.01.2019

■ EDV / Beruf

Das Fotobuch – Mit digitalen Fotos Bücher gestalten Fr. 07.12.2018

Fit für den digitalen Alltag Mi. 15.12.2018

E-Mail - Fit für den digitalen Alltag Mittwoch 19. Dezember 2018

Fotos am PC verwalten und kreativ gestalten Mi. 09.01.2019

■ Entspannung • Gymnastik • Sport • Tanz

Sanftes Morgen-Yoga für die innere Balance Mo. 03.12.2018

Aqua-Gymnastik Mi. 09.01.2019

Hip-Hop 9 – 14 Jahre Mi. 09.01.2019

Rückenfit Do. 10.01.2019

Boogie-Woogie Tanzkurs – Schnupperkurs Sa. 12.01.2019

Boogie-Woogie Tanzkurs – Aufbaukurs Mi. 23.01.2019

Tipps & Tricks für gute Nerven bei Groß & Klein Do. 24.01.2019

■ Koch- und Backkurse, Getränke

Weihnachtsbäckerei 6 – 10 Jahre Sa. 01.12.2018

Afghanische Kartoffel-Köstlichkeiten Do. 04.01.2019

Thailändisch kochen Sa. 19.01.2019

Japanisch kochen mit dem Wok Di. 22.01.2019

Die Dampfnudel, die Königin der bayerischen Nudeln Do. 24.01.2019

■ Sprachen

Fortlaufende Kurse finden Sie im Programmheft / Homepage / Kulturspiegel

■ Kultur / Literatur / Vorträge

Adventabend mit Musik, Lite-

ratur und Punsch Fr. 07.12.2018

Natürliche Mittel können Wechseljahresbeschwerden erleichtern Mi. 09.01.2019

Den Stoffwechsel auf Trab bringen Mi. 16.01.2019

Krimiabend: „Herr Petermann und das Triptychon des Todes“ Freitag 18. Januar 2019

Testamente von Ehegatten richtig gestalten Di. 29.01.2019

■ Musikunterricht

Fortlaufende Kurse finden Sie im Programmheft / Homepage / Kulturspiegel

■ Schule

Mittlere Reife 2019 – Vorbereitung im Fach Mathe Sa. 01.12.2018

Mittlere Reife 2019 – Vorbereitung im Fach Englisch Sa. 01.12.2018

■ Hobby / Freizeit

Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene Di. 11.12.2018

Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene Di. 08.01.2019

Messer schärfen ist keine Hexerei – Workshop Sa. 19.01.2019

Natürliche Pflanzenölseife – ein reines Vergnügen! Mo. 28.01.2019

Wenn der Mensch den Menschen braucht...
Wir lassen Sie nicht allein.

Hanrieder
BESTATTUNGEN

Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 081 31 - 37 66 33 www.hanrieder.de

KÜCHENNECKER GmbH
individuelle Küchen • Essplätze • eigene Schreinerei

seit 29 Jahren Küchen aus Meisterhand

Heinrich-Lanz-Str. 1 • 85229 Markt Indersdorf
Telefon 0 81 36/60 71 • Telefon 0 81 36/69 76
info@kuechen-necker.de • www.kuechen-necker.de

Möchten Sie von uns betreut werden?

AWO

- ▶ In barrierefreien, behindertengerechten 2- und 3- Zimmerwohnungen, in zentraler und doch ruhiger Lage, in ansprechendem Ambiente
- ▶ Oder zu Hause in den eigenen vier Wänden

Betreutes Wohnen Altomünster Bahnhofstraße 20 - 22
Tel. (0 82 54) 99 68 76
Fax (0 82 54) 99 68 79

Sozialstation Altomünster St. Althof 3
Tel. (0 82 54) 99 54 44
Fax (0 82 54) 99 54 45

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Dachau e.V.

Martinszug rund um das Kloster



Richter gegeben, der ein wenig aus der Geschichte des heiligen Mannes erzählte. „Teilen hilft heilen“, sangen die Kinder dazu, bevor sie sich auf den Weg machten.

Im Althof durften dann noch einmal alle mit Kakao, Glühwein und selbst gebackenem Martinsgebäck gestärkt den ganz besonderen Abend ausklingen lassen.

Der Martinszug der Kinder mit ihren Eltern rundum das Kloster und wieder hinunter zum Rathaus wollte fast nicht enden. an der Spitze voraus ritt St. Martin auf seinem braven Pferd unter mu-

sikalischer Begleitung von den Bläsern des Musikvereins.

Im Chorgesang stimmten alle in die Laternenlieder mit ein, schließlich hatten auch alle eine Laterne dabei, die sie

in unterschiedlichster Art gebastelt hatten und die ihnen nun Licht auf dem Weg spendete.

Vor dem Martinszug hatte es in der Pfarrkirche eine Andacht mit Diakon Jürgen

Wir verlegen schnell, sauber und preiswert!

**Teppichböden, CV-, Kork-, Lino- und Designbeläge
Fertigparkett und Laminat**

Neue Serviceleistung:
staubfreies Parkettschleifen

F.B. Hoberg

Aichach · Martinstr. 32 · ☎ 0 82 51/25 46 · www.farben-hoberg.de
Ihr Fußboden-Spezialist mit eigenem Verlegeteam!

**Vom Keller bis zum Dach –
Ihr Mann vom Fach!**

Albert Reisner
Brunnwiesenweg 37 · 85250 Altomünster
Telefon 0 82 54/89 10 · Fax 0 82 54/21 90
Spenglerei – Dachdeckerei – Sanitärinstallation

VHS Nachtwächterführung

Das wollten sich die vielen Altomünsterer, aber auch Gäste aus dem ganzen Umkreis nicht nehmen lassen, um bei der ersten Nachtwächterführung der vhs dabei zu sein.

Schorsch Huber war in diese Rolle geschlüpft und erzählte auf seinem Rundgang durch die weniger bekannten Gassen und Wege nicht nur die geschichtsträchtigen Tatsachen, sondern hatte auch viele Geschichten und Anek-

doten parat, die sich bei dem einen oder anderen Haus zugetragen hatten.

So erfuhren die Teilnehmer viel über die Handwerker rund um das Kloster, den alten Ortskern mit letzten historischen Bauweisen, man betrachtete Haustafeln oder erfuhr einiges an Familiengeschichten. Dass die mitgenommenen Laternen auf dem Weg dann bei eingebrochener Dunkelheit gute Dienste leisteten, war den

Gästen schnell klar geworden. Sogar die Turmuhr „spielte“ bei der Führung mit, denn als die Glocke die ganze Stunde schlug, stimmte Schorsch Huber das Nachtwächterlied an, so wie es sich früher eben gehörte.

In geselliger Runde, am wirklich idealen Platz zu dieser Führung, nämlich dem alten Brauerstüberl im Brauereimuseum vom Kapplerbräu, ging der Abend dann zu Ende.



Stadtwerke Dachau

In Stadt und Land für Sie präsent.

Kurze Wege, direkter Kontakt, kompetente Beratung und umfassender Service: davon profitieren Sie als Kunde der Stadtwerke Dachau, Ihrem führenden Energieversorger in der Region.

In unseren Kunden-Servicecentern in Dachau und Markt Indersdorf stehen wir Ihnen für alle Fragen zur Strom- und Erdgasversorgung mit Rat und Tat gerne zur Verfügung.

Mehr Informationen sowie unsere Geschäftszeiten finden Sie im Internet unter www.stadtwerke-dachau.de

Ihre Lebensqualität ist unser Job!
www.stadtwerke-dachau.de

Strom Erdgas Wasser Abwasser Verkehr Bäder

Markt Indersdorf Dachau